

Seelen-Lichter-Gemeinschaft (SeeLiG)

Leuchtet unsere Seelengewässer!

Öffnen wir unser Herz und betreten den innersten heiligsten Raum.
 Klären wir unser Sein, durch die Liebe unserer Herzen.
 Wir sind das Bindeglied zwischen Vater Himmel und Mutter Erde.
 Wir setzen mit unserem Atem das Prana in Bewegung: oben und unten, innen und außen
 Tauchen wir durch und ein mit dem Strudel, bis wir aus der Quelle unseres Seelensees aufsteigen.
 Erhellen wir unsere Seele mit der Liebe unseres Herzens, bis alles Erlebte ein leuchtendes Erkennen ist.
 Rufen wir den Delphin, dass er hinaufbringt, was der Liebe bedarf.
 Nehmen wir es an, erschauen wir uns dabei neu und danken dafür.
 Wir wandeln es um, mit der Liebe in Licht.

Wir grüßen den Baum allen Lebens und aller Wesen, der bei ein jeder Seele steht, wir lauschen seiner Botschaft.
 Immer klarer wird der Lebensbaum sich spiegeln in unseres Seelensee-Lichter-Glanzes, dann sind wir EINS mit ALLEM und ALLES ist EINS mit UNS.
 Willkommen beseeltes seliges Leben !

Amen meine Seele,
 Amen mein Geist,
 Amen mein Körper,
 Amen mein Gott.

(Text übermittelt durch Ramona Vogelbacher)

Bisher gab es bei und durch unsere liebe Sieglinde immer 14-täglich montags den Lichtkreis. Dieser berührte und schulte uns im Wachstum und dem täglichen Leben sehr. Nun gibt es aber Veränderungen, die neue Herausforderungen an uns alle stellen.

Wir sollen nun auf eigenen Beinen stehen, das bedeutet aber nicht, dass wir uns dabei nicht unterstützen können... Daher eine Idee für „alte“ Lichtkreisläufer und neue Interessierte: die Seelen-Lichter-Gemeinschaft (SeeLiG ☺). Diesen Namen können wir von vielen Seiten betrachten... fangt schon einmal damit an ...

Ich denke wir sollen das erwachende Licht unserer Herzen auch unseren und anderen Seelen und Begebenheiten zufließen lassen, so dass sich unser Seelensee immer mehr lichtet und klärt ohne dabei das Gefühl zu haben, therapiebedürftig zu sein oder „noch etwas auflösen zu müssen“...

Ich möchte diese Gemeinschaft also nicht leiten, sondern mein Ansinnen ist es, dass wir außer (passiv) teilzunehmen auch die Möglichkeit nutzen können, jeweils selbst mal ein Treffen zu gestalten und zu leiten und dabei unsere persönlichen Talente leben.

Lasst Euch inspirieren, in dem Sinne, dass wir uns (gefühlsmäßig) Dingen zuwenden, die für uns ungewohnt sind, etwas Neues erfahren oder gemeinsam erleben. Das können ganz einfache Dinge sein und müssen nicht „hochspirituell oder therapeutisch“ daher kommen, wie z. B. gemeinsam ein exotisches Gericht zubereiten (und im Dunkeln á la Blindenkuh essen), etwas künstlerisches tun, Handwerken, Tanz oder auch Natur erleben (Steine, Kräuter, segeln, etc.). Etwas das uns etwas Neues erfahren lässt und unseren Horizont erweitert. Dennoch soll der Kreis weiterhin Ansprache bieten und Lebensunterstützung.

Also seid mutig und glaubt an Euch und Eure besonderen Fähigkeiten und MACHT mit. Die Lokalität kann bei jedem persönlich gewählt werden oder wer da glaubt keine Gelegenheit zu haben, dem biete ich gerne meine Räume an.

Nehmen wir es in die Hand. Ich vertraue auf unseren Mut. Habt vielen Dank !

Eure *Ramona* für alle SeeLiG(en)